

## Presseinformation

### ERWE Immobilien AG schließt 2018 erfolgreich ab

- **Barkapitalerhöhung zum Jahresende durchgeführt und eingetragen**
- **Übernahme des Frankfurter Airport Center erfolgt**
- **Aufnahme der Aktiennotierung im Regulierten Markt (General Standard)**
- **Wieder starkes Wachstum in 2019 geplant**

**Frankfurt, den 15. Januar 2019.** Die ERWE Immobilien AG (ISIN DE000A1X3WX6, ERWE), Frankfurt am Main, hat ihr Geschäftsjahr 2018 unter enormen Wachstumsschritten mit großem Erfolg abgeschlossen. Zum Jahresende konnte in einem schwierigem Marktumfeld erfolgreich eine Barkapitalerhöhung umgesetzt werden, wodurch dem Unternehmen 18,24 Mio. Euro Barmittel zugeflossen sind. Ebenfalls zum Jahresende wurde gemeinsam mit dem Joint Venture Partner das Airport Center („FAC1“) am Frankfurter Flughafen im Wege eines Share Deals zu einem Nettokaufpreis von 168 Mio. Euro übernommen (Closing). Das gesamte Investitionsvolumen ist mit gut 211 Mio. Euro veranschlagt. Mit dem aktuellen Abschluss der Beteiligung am FAC1 wird die Gesellschaft per Ende 2018 eine Bilanzsumme von rund 130 Mio. Euro ausweisen. Noch im April 2018 erreichte diese Position gerade eine Höhe von nur 0,84 Mio. Euro.

Den Startschuss für die ERWE Immobilien AG markierte die mit Anfang Mai 2018 wirksam gewordene Sachkapitalerhöhung, wodurch das Grundkapital von 1,1 Mio. auf 10,162 Mio. Euro stieg, das sich im Zuge der Barkapitalerhöhung um weitere 6,4 Mio. Euro auf aktuell 16,562 Mio. Euro zum Jahresende erhöht hat. im Rahmen der Sachkapitalerhöhung wurde die ERWE Retail Immobilien GmbH in die vormalige Deutsche Technologie Beteiligungen AG (DeTeBe), München, eingebracht.

„Wir können stolz auf die Entwicklung unserer Gesellschaft in 2018 sein. Durch unsere Akquisitionen in Lübeck, Krefeld und am Frankfurter Flughafen haben wir für die Gesellschaft in kurzer Zeit eine stabile Grundlage mit Potential gelegt.“, sagt ERWE-Vorstand Rüdiger Weitzel und ergänzt: „In 2019 sind neben der Übernahme des 150 Mio.-Projektes in Friedrichsdorf weitere Investitionen in attraktive Objekte mit Potential geplant.“

Mit Abschluss der Barkapitalerhöhung wurde gleichzeitig die Aufnahme der Aktiennotierung im Regulierten Markt beantragt. Die Gesellschaft ist damit im General Standard notiert und weist einen Freefloat von über 20 Prozent aus. „Durch diese Maßnahmen haben wir die Grundlage dafür geschaffen auch für institutionelle Investoren interessant zu werden und können dadurch unseren Wachstumskurs auch in 2019 weiter fortsetzen“, sagt Vorstand Axel Harloff.

**Die ERWE Immobilien AG** konzentriert sich auf die Entwicklung von aussichtsreichen innerstädtischen Gewerbeimmobilien in „A“-Lagen von Klein- und Mittelstädten mit mehr als 10.000 Einwohnern. Hierzu gehören sowohl Büro- und Hotelnutzungen, wie auch innerstädtischer Einzelhandel. Das Unternehmen ist in Frankfurt im Regulierten Markt (General Standard) und an den Wertpapierbörsen in Frankfurt a. M. (XETRA), Berlin, Düsseldorf und Stuttgart im Freiverkehr (ISIN: DE000A1X3WX6) notiert und führt nach Einbringung der ERWE Retail Immobilien GmbH die erfolgreichen Aktivitäten im Bereich Gewerbeimmobilien und Einzelhandelszentren der ERWE Real Estate GmbH fort, die in der Vergangenheit mit namhaften Joint-Venture Partnern zusammengearbeitet hatte.

Die ERWE Immobilien AG entwickelt für sich und auf Rechnung Dritter Projekte, deren Werte mit neuen Konzepten freigesetzt bzw. deutlich erhöht werden können. Neben einer Realisierung der erreichten Wertsteigerungen im Einzelfall besteht das Ziel der ERWE Immobilien AG in einem nachhaltigen Bestandsaufbau mit deutlich steigenden Einnahmen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Public Relations:  
german communications AG  
Jörg Bretschneider  
Milchstr. 6 B  
20148 Hamburg  
T. +49-40-4688330, F. +49-40-46883340  
presse@german-communications.com

Investor Relations:  
Hillermann Consulting e. K.  
Christian Hillermann  
Streit's Hof, Poststraße 14-16  
20354 Hamburg  
T. +49-40-32027910, F.+49-40-320279114  
office@hillermann-consulting.de